

Sehr geehrte Frau Kohlmayer,

im Rahmen der Prüfung der Wirtschaftlichkeit von Solardachbahnen auf dem Flachdach des Kassenbaus und des Ratssaals hat sich nach Rücksprache mit dem Hersteller (Firma Alwitra) herausgestellt, dass eine sehr hohe Anzahl an mechanischen Befestigungspunkten erforderlich würde.

Hieraus ergeben sich folgende Probleme:

1. Nach Abstimmung mit Herrn Schifferer wären Befestigungspunkte zwischen den Rippen der Decke erforderlich. In diesem Bereich ist die Decke aber nur 8cm stark. Betonabplatzungen wären nicht sicher auszuschließen.
2. Die nach Auskunft von Alwitra erforderliche Fixierung im Randbereich und entlang jeder Bahnüberlappung führt zu einer sehr hohen Zahl an Befestigungspunkten.

Jeder Befestigungspunkt durchdringt die Dichtungsebene und stellt eine Wärmebrücke da.

In Abwägung der Vor- und Nachteile/Risiken hält es die Verwaltung für nicht sinnvoll Solardachbahnen auf den beiden Flachdächern vorzusehen.

Mit freundlichen Grüßen
i.A.

Reinhard Wirths